



Niederschrift

42. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 30.08.2007
Sitzungsbeginn:	19:05 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	Reiherbergstr. 31, Golm, Gemeindebüro Golm

Anwesend sind:

Herr Heinzel, Horst	CDU
Herr Krause, Marcus	SPD
Herr Mohr, Ulf	Einzelbewerber
Frau Riedel, Kathleen	SPD
Frau Zech, Annelore	DIE LINKE

Gäste:

Herr Volkmann, FB Stadtplanung und Bauen
Herr Scheffler, KIS Grundstückmanagement
Herr Terfort, Ingenieurbüro Stadt und Verkehr

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Bestätigung der Tagesordnung / Bestätigung des Protokolls vom 21.06.2007
- 2 Bürgeranfragen
- 3 Vorstellung des Konzeptes zur Öffnung der Roßkastanienstraße in Eiche
Fachbereich Stadtplanung und Bauen: Herr Volkmann
- 4 Vorstellung des Vereins Nord-West e.V.
- 5 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung an den Schulförderverein
Vorlage: 07/OBR/0149
Wiedervorlage aus der Sitzung 21.06.2007
- 6 Jahresbeitrag für die Internet Domaine der Ortsteile
Vorlage: 07/OBR/0182
Verfasser: Ulf Mohr
- 7 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Informationen zum Pachtvertrag Badestelle
KIS Grundstücksmanagement: Herr Scheffler

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Bestätigung der Tagesordnung / Bestätigung des Protokolls vom 21.06.2007**

Der Ortsbürgermeister Herr Mohr eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder und Gäste.

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zur vorliegenden Tagesordnung schlägt der Ortsbürgermeister vor, den TOP 8 – Informationen zum Pachtvertrag Badestelle – nach dem TOP 3 zu behandeln. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch, die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Zur Niederschrift der 41. Sitzung des Ortsbeirates vom 21.06.2007 gibt es keine Hinweise und Änderungswünsche, sie wird 4/0/1 bestätigt.

zu 2 **Bürgeranfragen**

Frau Zech informiert, dass die Bürger, die auf der Bahnhofseite wohnen keine Informationen bezüglich der Bauarbeiten erhalten hätten und es noch nicht geklärt sei, wo die Anwohnerparkplätze sein werden.

Frau Riedel erinnert noch einmal an die Markierung des Fahrradweges in der Reiherbergstraße in Richtung Bahnhof. Dies sollte bis zum Beginn des neuen Schuljahres erledigt sein.

Herr Mohr wird sich diesbezüglich noch einmal mit dem zuständigen Fachbereich In Verbindung setzen.

Des Weiteren kritisiert Frau Riedel, dass an der Auffahrt der Karl Liebknecht Str. an den Wohnblöcken immer noch kein Schild angebracht sei.

Dazu erklärt der Ortsbürgermeister, dass er bereits im Gespräch mit dem zuständigen Fachbereich sei, dies sich aber schwierig gestalte.

Herr Höfgen weist auf den zugewucherten Fußweg vom Kosättenweg zu den Instituten hin, hier müsste dringend gemäht werden.

Diesbezüglich verweist Herr Mohr auf die Anliegerpflichten.

Frau Zech fragt nach Möglichkeiten der Lärminderung. In Höhe der Karl Liebknecht Straße und in der Reiherbergstraße sei die Bahn sehr laut.

Erfreut ist sie über den nun für September angekündigten Bau der Wartehalle

in der Reiherbergstraße.

Frau Riedel erkundigt sich nach dem Fußgängerüberweg für die Schüler an der Kirche.

Dazu sagt der Ortsbürgermeister, dass nach Fertigstellung des Bahnhofs eine Veränderung der Buslinien geplant sei, so dass abzuwarten ist, ob dort überhaupt noch eine Bushaltestelle in der Form sein wird.

zu 3 Vorstellung des Konzeptes zur Öffnung der Roskastanienstraße in Eiche

Fachbereich Stadtplanung und Bauen: Herr Volkmann

Der Ortsbürgermeister begrüßt zu diesem TOP Herrn Volkmann (Fachbereich Stadtplanung und Bauen) und Herrn Terfort (Ingenieurbüro Stadt und Verkehr).

Herr Terfort gibt im nachfolgenden Erläuterungen zu den Maßnahmen, die die Verwaltung zur Verkehrsberuhigung erarbeitet hat und die bis zur Öffnung der Roskastanienstrasse umzusetzen seien.

Die Maßnahmen sind im Einzelnen:

1. Einführung einer Tempo-30-Zone im angrenzenden Golmer Wohngebiet als wichtigstes Element der Verkehrsberuhigung und damit zur Vermeidung von gebietsfremden Durchgangsverkehr;
2. Ausdehnung des Halteverbots- bzw. eingeschränkten Halteverbotsbereiches in der Roskastanienstrasse zwischen Mehlbeerenweg und Weißdornweg;
3. optionaler Bau von Fahrbahneinengungen (oder Mittelinseln) in der Straße Am Alten Mörtelwerk und an der Gemarkungsgrenze nach Golm (bei zu hohen tatsächlichen Geschwindigkeiten oder Problemen von Fußgängern bei der Fahrbahnquerung).

Die Rechts-vor-Links-Regelung ist wesentlicher Bestandteil der Verkehrsberuhigung und ist somit in jedem Fall beizubehalten.

In der nachfolgenden Diskussion geht Herr Terfort auf die Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder ein.

So fragt Frau Riedel, ob die Möglichkeit bestehe, im Rahmen der Planung eine Einengung am Spielplatz einzurichten?

Durch einrichten einer Tempo 30 Zone, so Herr Volkmann, gäbe es hier schon eine Verkehrsberuhigung; man müsse beobachten, wie es sich entwickelt.

Bei den Planungen gehe man von der weiteren Entwicklung des Ortsteiles aus.

Auf die Frage nach der Terminstellung antwortet Herr Volkmann, dass nach dem vorgeschriebenen Verfahren Anfang 2008 mit der Öffnung gerechnet werden könne.

zu 4 Vorstellung des Vereins Nord-West e.V.

Herr Gorgs (Vorsitzender des Vereins) berichtet, das sich der Verein im April 2007 gegründet hat. Der Verein verbindet die Ortsteile Eiche, Grube und Golm dessen Ziel es sei, gemeinsame Veranstaltungen ortsübergreifend durchzuführen.

Der an den Ortsbeirat gestellte Antrag sei zur Mitfinanzierung des Ortsteilfestes geplant. Anliegen des Festes sei es, Vereinen, Gewerbetreibenden aber auch der Universität die Möglichkeit zu geben sich dem Bürger vorzustellen. Der Verein hat sich das Ziel gesetzt, Veranstaltungen mit hohem Niveau zu organisieren; dazu solle das Ortsteilfest den Auftakt geben.

Als neuer Termin ist der 6. Oktober 2007 geplant.

Weiter führt Frau Riedel aus, dass für den Verein ein wichtiges Ziel darin bestehe, die drei Ortsteile einander näher zu bringen. Schön wäre es, wenn der Ortsbeirat Golm den Verein dabei unterstützen würde.

Im nachfolgenden beantwortet Herr Gorges die Fragen der Mitglieder. So, ob sich auch andere Ortsteile dem Verein anschließen können und in welche Projekte die Gewinne fließen.

**zu 5 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung an den Schulförderverein
Vorlage: 07/OBR/0149**

Wiedervorlage aus der Sitzung 21.06.2007

Der Ortsbürgermeister schlägt vor, diesen TOP auf die nächste Sitzung zu verschieben.

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Abstimmung: einstimmige Zustimmung

**zu 6 Jahresbeitrag für die Internet Domäne der Ortsteile
Vorlage: 07/OBR/0182**

Verfasser: Ulf Mohr

Der Ortsbürgermeister bringt die Vorlage ein. Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Für die Registrierung der Domäne Golm.eu ist der jährliche Beitrag in Höhe von 24,--€ aus dem Sachaufwand des Ortsbeirates Golm für 2007 zu begleichen.

Abstimmung: einstimmige Zustimmung

zu 7 **Sonstiges**

Der Ortsbürgermeister schlägt vor, die nächste Sitzung des Ortsbeirates wegen Termenschwierigkeiten vom 27.09.2007 auf den 20.09.2007 zu verschieben. Damit sind die Mitglieder einverstanden, so dass die nächste Sitzung am **20.09.2007 um 19.00 Uhr** statt findet.

Herr Heinzel informiert, dass auf Grund des Schreibens von Prof. Dr. Fuhr an das Büro des Oberbürgermeisters die Ortsteilzeitung ohne den „historischen Teil“ an die Stadtverordneten ausgereicht wurde. In der Androhung von Prof. Fuhr, die finanzielle Unterstützung der Ortsteilzeitung einzustellen, sieht Herr Heinzel die freiheitliche Grundordnung, wie wir sie heute haben, verletzt. Für ihn sei das nicht zu verstehen; er persönlich könne die Vorgehensweise nicht akzeptieren und schlägt als erstes ein Gespräch mit Herrn Prof. Dr. Fuhr vor.

Weiter meint Herr Heinzel, das es schlimm sei, dem Bürger vorzuschreiben, was er lesen darf und was nicht, als könne der Bürger nicht einzuschätzen, dass dies ein Teil der Geschichte ist.

Daraufhin gibt Herr Mohr bekannt, dass er Prof. Dr. Fuhr zur nächsten Sitzung einladen werde.

Weiterhin informiert Herr Mohr über eine Veranstaltung vom Bahnkundenverband am 04.10.2007 in Marquardt zur Problematik der Taktzeiten von der Regionalbahn.